
Dienststelle Hochschulbildung und Kultur

Vernehmlassungsfragen

zum **Konzept für das geplante Luzerner Museum**

* = obligatorische Eingabe

Angaben zur Person, welche die Stellungnahme abgibt

Ich vertrete*:

- ☒ eine politische Partei
- ☐ eine Stadt / eine Gemeinde
- ☐ eine Behörde
- ☐ eine Kulturinstitution (z.B. Museum)
- ☐ eine Kulturorganisation (z.B. Verein)
- ☐ Sonstiges
- ☐ Ich nehme als Privatperson teil

Name und Adresse der vertretenen Institution/Organisation:

Bezeichnung Schweizerische Volkspartei SVP

Strasse / Nr. Sekretariat

PLZ 6000

Ort Luzern

E-Mail sekretariat@svplu.ch

* Ansprechperson für Rückfragen:

Name Bernhard

Vorname Steiner

E-Mail bernhard.steiner@lu.ch

Telefonnr. 078 685 36 92

Konzept für das Luzerner Museum

1. Sind Sie mit dem Konzept für das Luzerner Museum grundsätzlich einverstanden?

Auswahl* X Ja

- ☐ Nein
- ☐ Enthaltung
- ☐ weiss nicht

Begründung/Bemerkungen:

Es ist sicher richtig, dass die beiden Museen modernisiert und für den Besucher attraktiver gestaltet werden. Das Konzept klingt gut und scheint nachvollziehbar. Sie SVP bezweifelt aber, dass die Philosophie der themenübergreifenden Gestaltung mehr Besucherinnen und Besucher ins Museum locken wird.

2. Das Luzerner Museum wird auch künftig eine Kernaussstellung (Dauerausstellung) anbieten, welche aus mehreren Erzählwegen besteht. Auch Sonderausstellungen zu aktuellen Themen aus Natur, Umwelt, Geschichte und/oder Gesellschaft finden weiterhin statt. Sind Sie damit einverstanden?

Auswahl* ☒ Ja

- ☐ Nein
☐ Enthaltung
☐ weiss nicht

Begründung/Bemerkungen:

Eine Kernaussstellung ist sicherlich zu begrüssen. Dies schafft für die Besucher eine Gewissheit, dass diese Themen angeboten werden. Ein an der lebendigen Natur interessierter Mensch muss sich nicht zwingend auch für die meist trockene Materie vieler Geschichtsthemen begeistern lassen. Es ist zu befürchten, dass viele Ausstellungen von allem ein bisschen zeigen, aber die gewünschte sachliche oder emotionale Tiefe vermissen lassen.

3. Es sind innovative Vermittlungsangebote geplant, zu welchen auch die im Historischen Museum beliebten Theatertouren gehören. Das Mobile Museum mit dem Gwundermobil, welches in einem umgebauten Kleinbus oder Transporter mit Anhänger im ganzen Kanton Luzern unterwegs sein soll, gehört ebenfalls zur Vermittlung. Sind Sie damit einverstanden, dass das Museum in Zukunft Formate wie das Mobile Museum entwickelt, um seine Vermittlungsangebote auch zum Publikum ausserhalb des Luzerner Haupthauses zu bringen?

Auswahl* ☒ Ja

- ☐ Nein
☐ Enthaltung
☐ weiss nicht

Begründung/Bemerkungen:

Innovative Vermittlungsangebote sind sicherlich zu begrüssen. Es ist aber zwingend notwendig dass Ausstellungen geschaffen werden, die aus fachlicher Sicht überzeugen und die Zuschauer anziehen.

4. Das Natur-Museum und das Historische Museum besitzen in ihren Sammlungen wertvolle Kulturgüter. Diese sollen von derzeit fünf Standorten in einem einzigen, externen Kulturgüterzentrum zusammengeführt und fachgerecht gepflegt und gelagert werden. Dort sollen die Sammlungen auch für Forschung, Recherchen und Führungen zugänglich sein. Sind Sie damit einverstanden?

Auswahl* ☒ Ja

- ☐ Nein
☐ Enthaltung
☐ weiss nicht

Begründung/Bemerkungen:

Die naturwissenschaftlichen und historischen Sammlungen sollten weiterhin fachgerecht gepflegt und gelagert werden. Hierfür sind die notwendigen Räumlichkeiten bereit zu stellen und die Fachpersonen anzustellen.

5. Falls aus Ihrer Sicht am Konzept etwas geändert werden soll, was wäre das?

.....

6. Weitere Bemerkungen: